



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Zußmerhausen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](#)

Turzach.

Turzach ist ein offner Flecken und Schloß / sehr groß und wolgebauet / aber davon auch ziemlich alt. Zwei Märkte oder Messe werden alda jährlich gehalten / nemlich der eine am Montag nach Trinitatis / und der andere den 1. September. Es ist althier ein altes Münster und Stift neben der Pfarrkirchen. Man findet in diesem Flecken viel alte heidnische Münzen.

Zusmerhausen.

Zusmerhausen liegt an der Zusam / drey Meilen von Augspurg / auf Günzburg und Ullm zu / ist ein Schloß und Bischoflich Augspurgischer Markt.

Zutphen.

Zutphen ist eine aus den vier Haubistäden im Gelderland / und doch darre eben eine Grafschaft für sich selbst / an der Issel / und ohngefehr 4. Meilen von Arnheim / und 6. von Neumegen gelegen. Und lauft die Berckel durch die Stad in bemeldte Issel. Unter den Kirchen alda ist die zu S. Walburg die vornehmste / so ih:en Probst und Dechant hat. Ligt anderthalb Meilen von Dössburg / vier ungesehr von Arnheim / und nahend 6. Meilen von Neumegen. Wurde An. 1672. im Junio von den Franzosen erobert / und An. 1672. wieder verlassen.

Twey